

“WARSTEINER” FIS Weltcup Nordische Kombination Harrachov (22.1.06) IG 15km

Manninen gewinnt, Kircheisen 2., Hettich 3.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nach dem „verschneiten“ Wettkampf gestern, konnte der heute Individual Gundersen Wettbewerb bei strahlendem Sonnenschein durchgeführt werden.

Wieder schaffte es der Finne Hannu Manninen sich durch einen hervorragenden Lauf (Laufbestzeit) auf Platz eins zu schieben. Hinter ihm kamen die beiden Deutschen Björn Kircheisen (89,5m, 94m; +47.1s) und Georg Hettich (92m, 91m; +1:20.6) ins Ziel.

Nach dem Springen noch auf Platz ein, schaffte es Daito Takahashi (JPN, 92m, 93,5m; +1:51.3) nicht, auch beim Lauf vorne zu bleiben. Er belegte am Ende den vierten Rang. Manninen belegte nach dem Springen noch Platz 12, Kircheisen 4 und Hettich 2.

Im Gesamtweltcup führt Manninen weiterhin vor Ronny Ackermann aus Deutschland (501 Punkte) und Magnus Moan (480 Punkte).

Wetter: Sonnenschein, -12 Grad (Springen), leichter Wind, -14 Grad (Lauf)

Zuschauer: 3000

DNF: Chlum (CZE)

Der nächste Wettkampf (Sprint 7,5km) findet am kommenden Samstag (28.1.) in Seefeld, Österreich, statt.

Statement Hannu Manninen:

Sicherlich freue ich mich sehr, dass es heute schon mein 40. Sieg war, denn es zeigt, dass ich bis jetzt eine tolle Karriere hatte. Aber ich schaue weiter in die Zukunft und konzentriere mich auf die Wettkämpfe, die noch kommen. Mit meinen Sprüngen heute war ich z.B. nicht zufrieden. Der erste war an sich nicht gut und beim zweiten hatte ich Pech mit dem Wind. Aber das Laufen fiel mir heute sehr leicht, vor allem wegen meiner tollen Ski. Ich wusste vor dem Rennen, dass Björn stark sein wird und rechnete mir deshalb nicht aus, welche Platzierung drin sein könnte. Umso mehr freut es mich natürlich, dass ich es wieder bis auf Platz eins schaffen konnte.

Statement Björn Kircheisen:

Zugegeben, ich hatte mir nach dem Springen vielleicht schon noch ein wenig mehr ausgerechnet, aber beim Lauf ging es dann einfach nicht mehr. Ich wusste, dass mein Vorsprung immer kleiner wurde und als dann Hannu vorbei war und ich merkte, dass ich nicht hinter ihm bleiben konnte, wollte ich nur noch den zweiten Platz ins Ziel retten. Dass ich das geschafft habe, freut mich natürlich. Die Wettkämpfe hier und vor allem meine Sprünge geben mir viel Zuversicht für die kommenden Wettbewerbe – es geht steil bergauf!

Statement Georg Hettich:

Mein Fazit des Wochenendes fällt natürlich sehr positiv aus, und ich möchte nicht aufrechnen, wie es gelaufen wäre, wenn die restlichen acht der Top 10 der Weltcupgesamtwertung hier gewesen wären, auch wenn die Platzierungen sicherlich ein wenig relativiert werden müssen. Mit meinen Sprüngen heute bin ich eigentlich sehr zufrieden und auch mit dem Lauf, obwohl es doch relativ schwer ging, durch den sehr stumpfen Schnee. Jetzt versuche ich noch gute Wettkämpfe in Seefeld zu machen und bis Turin gesund zu bleiben.

“WARSTEINER” FIS World Cup Nordic Combined Harrachov (22.1.06) IG 15km

Manninen wins, Kircheisen 2nd, Hettich 3rd

Dear skifriends!

After the snowy competition yesterday, today`s World Cup could be held in wonderful sunshine.

Again, Hannu Manninen made it to the top spot after not having such a good starting position after the jumping. Behind him, the two Germans, Björn Kircheisen (89,5m, 94m; +47.1s) and Georg Hettich (92m, 91m; +1:20.6) became 2nd and 3rd.

First after jumping, Daito Takahashi (JPN, 92m, 93,5m; +1:51.3) could not hold on to his lead and finished fourth in the end. Manninen who placed 12th after the jumping could gain first place again due to an incredible race. Kircheisen was 4th after the jumping, Hettich 2nd.

Manninen still leads the overall World Cup with ... points in front of Ronny Ackermann (GER, 501 points) and Magnus Moan (NOR, 480 points)

Weather: sunshine, -12 (jumping), slight wind, -14 (cross country)

Spectator: 3000

DNF: Chlum (CZE)

The next competition (Sprint 7,5km) will be held in Seefeld, Austria, next Saturday (28.1.).

Statement Hannu Manninen:

Sure I am very happy that I could von fort he 40th time today, so it has already been a great career for me. But I am looking ahead into the future and to the next competitions. I was not satisfied with my jumps today. The first one was just not good and in the second one I had bad luck with the wind. But the race was really good. It felt so easy because I had such great skis. I knew before the race that Björn would be very strong today and that it would be hard to get to him so I was not thinking of a special place I could win. Therefore, I am even happier that it worked out again for a first place.

Statement Björn Kircheisen:

Sure, I thought that I could maybe win today, but now I am really happy with my second place. I just couldn`t do more in the cross country. I knew that my lead became smaller and

smaller and when Hannu passed me and I couldn't follow I just tried to stay second until the end. That worked out luckily! The competitions here and especially my good jumps give me some confidence for the next competitions – it goes up!

Statement Georg Hettich:

My conclusion for this World Cup weekend is really positive. I don't want to think which place I maybe would have gained if the other eight of the ten best of the overall World Cup would have been here, although my places might be seen relative. I am really satisfied with my jumps and also with the race which nevertheless, was really tough due to the dull snow. Now I hope for good competitions in Seefeld and that I will stay healthy until the Olympics.